

Da der GC Bremer Schweiz genau auf der Landesgrenze liegt, wurde auf der Anlage ein symbolischer Grenzstein gelegt.



Frischer Wind und Grenzsteinlegung

Pünktlich zum Saisonstart weht ein frischer Wind in der Bremer Schweiz. Ein neuer Vorstand nimmt seine Arbeit auf, ein Clubmanager kümmert sich seit dem 1. April um das Tagesgeschäft im Club und der langjährige Head-Pro

Gerd Dyck erhält Unterstützung von William Griffiths.

In der Jahreshauptversammlung am 27. März haben 140 Mitglieder des GC Bremer Schweiz einen neuen Vorstand gewählt. Neuer Präsident ist Ralph Brünning, er löst Peter Sakuth, der den Club 18 Jahre leitete, ab. Die Mitglieder dankten dem scheidenden Präsidenten mit stehenden Ovationen für sein unermüdliches Engagement und seine Arbeit.

Marc Lode wird zum Start der neuen Saison Clubmanager in der Bremer Schweiz. Sein Hauptaufgabenbereich wird das operative Geschäft sein, aber auch alle Belange der Mitglieder und Gäste.

Ein absolutes Highlight war am 27. März die Grenzsteinlegung im Golfclub. Weil der Club genau auf der Grenze zwischen Bremen und Niedersachsen liegt, wurde durch Herrn Senator Ulrich Mäurer als Vertreter des Landes Bremen und Herrn Bernd Lütjen, Landrat des Landkreises eine symbolische Grenzsteinlegung vorgenommen. Das ist einmalig, denn es gibt keinen Golfclub weit und breit, der dieses besondere Merkmal, die Grenzlage, aufweisen kann.



Einzigartiges Rettungssystem: Vertreter von Politik, Rettungsstelle und der Golfanlage neben einem der sieben Notfallschilder, das durch hinterlegte GPS-Koordinaten für die Retter ganz leicht zu finden ist.

Ökologisch gepflegt und für den Notfall gerüstet

Im Gut Deinster Mühle ist seit dem vergangenen Herbst ein Rettungssystem etabliert, welches einzigartig auf Golfanlagen ist. Der Landkreis Stade und die Samtgemeinde Fredenbeck haben markante Punkte mit Schildern versehen, auf denen eine einfache Buchstaben-Zahlenkombination neben der Notrufnummer 112 zu sehen ist. Beim Melden des Notfalls benötigt der Anrufer nur diese Kombination der Rettungsleitstelle zu melden und das

Rettungsfahrzeug fährt die dafür hinterlegten GPS-Koordinaten an. So fallen zeitintensive Wegbeschreibungen weg. Insgesamt befinden sich sieben dieser Schilder auf diesem Golfplatz, darunter das 100. Schild in der Samtgemeinde.

Seit der Saison 2016 wird der Golfplatz in Deinste rein ökologisch gepflegt. Der Greenkeeper und sein Team verzichten seit einem Jahr auf die Anwendung von chemischen Pflanzenschutzmitteln. Im März 2016 begann die Behandlung mit dem sogenannten "Compost Tea". Hierbei wird Waldboden in Wasser mit Sauerstoff für 24 Stunden "gebraut", damit sich die darin enthaltenen Mikroorganismen vermehren. Nach dem Ausbringen bilden diese dann mit den Rasenpflanzen der Grüns ein gesundes Bodenleben, so dass sich die gestärkten Pflanzen gegen Krankheitserreger wie Schneeschimmel besser selbst wehren können. Der Platz präsentiert sich auch ohne den Einsatz chemischer Mittel in einem guten Zustand.

Neu im Wettspielkalender ist dieses Jahr die "Sun Resorts Mauritius Golf Trophy" am Freitag, 26. Mai, bei der die Teilnehmer eine Reise nach Mauritius gewinnen können.

Außerdem steht der Klassiker "Forelle-Spargel-Erdbeere"-Turnier am Sonntag, 11. Juni, an. Kulinarisch wird es wieder bei den Turnieren "Brasilianische Rodizio Challenge" (5. August) und dem "Deluxxe Wine Cup" (15. Oktober) zugehen. Anmeldungen nimmt das Sekretariat unter 04149 - 925 112 an.